



Schule  HORGENZELL
gemeinsam unterwegs...



Sehr geehrte Eltern, **liebe Schülerinnen und Schüler!**

Zum Schuljahr 2013/2014 sind wir mit der Gemeinschaftsschule Horgenzell gestartet und mit der Eröffnung des Neubaus ist nun ein weiterer wichtiger Schritt zur Stärkung des Schulstandorts Horgenzell getan.

Ein Blick auf das gesamte Schulareal macht jedem Betrachter klar, dass in den Schulstandort Horgenzell in den letzten Jahren enorm investiert wurde. Allein für den Schulumbau sowie den Neubau der Gemeinschaftsschule wurden 4,4 Millionen Euro eingesetzt. Dieses Geld ist jedoch gut angelegt, denn die Ausstattung und positive Atmosphäre einer Bildungseinrichtung sind enorm wichtige Grundlagen für den Lernerfolg ihrer Schülerinnen und Schüler. Mit der Gemeinschaftsschule können wir nun auch den Abschluss der **Mittleren Reife** der Realschule anbieten. Somit bietet unsere Schule ein noch breiteres Spektrum für die individuellen Begabungen und Fähigkeiten unserer Schülerinnen und Schüler.

Die junge Generation, die Schüler und ihr Wissen, ihre Motivation und Begeisterung sind unser Zukunftskapital und die Investitionen in das neue Schulgebäude ein deutliches Signal, dass der Schulstandort Horgenzell für die Zukunft gewappnet ist. Die Schulleitung und das gesamte Lehrerkollegium sind in hohem Maße motiviert, die neue Schulform mit Leben zu füllen. Diese legt insbesondere Wert auf die individuelle Begleitung der einzelnen Schülerinnen und Schüler.



Wir sind uns sicher, dass wir mit dieser innovativen Schulform und den neuen modernen Räumlichkeiten die besten Voraussetzungen für ein zielgerichtetes und erfolgversprechendes Schul- und Lernangebot geschaffen haben, bei dem die individuelle Förderung der Begabungen und Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler im Mittelpunkt stehen soll.

Den Schülerinnen und Schülern sowie allen Lehrerinnen und Lehrern wünsche ich viel Freude und viel Erfolg in der neuen Gemeinschaftsschule Horgenzell.

Schenken Sie unserer Gemeinschaftsschule Ihr Vertrauen!

Ihr

Volker Restle

Vorsitzender des Schulverbandes Horgenzell



Zielsetzung des individuellen Lernens

- Lernen optimal unterstützen
- Stärken der Kinder fördern
- Erfolgserlebnisse ermöglichen
- durch gezielte Diagnose passgenau fördern
- Freude am lebenslangen Lernen erhalten
- Selbsteinschätzung schulen

Eine Schule für alle: Bildungsplan der Gemeinschaftsschule

An der Gemeinschaftsschule lernen alle Kinder und Jugendlichen gemeinsam. Die Pädagogik der Gemeinschaftsschule geht auf die Unterschiedlichkeit dieser Kinder und Jugendlichen ein und stimmt ihr Lernangebot individuell auf die verschiedenen Begabungen, Fähigkeiten und Entwicklungen des Einzelnen ab.

Grundlage der pädagogischen Arbeit ist der für alle Schularten gemeinsame Bildungsplan für die Sekundarstufe 1. Dort werden unterschiedliche Anforderungen in drei Niveaustufen definiert (grundlegendes, mittleres und erweitertes Niveau). Die Schüler lernen in jedem Fach auf der für sie am besten geeigneten Niveaustufe. Ziel ist es, dass jeder Schüler den für ihn bestmöglichen Bildungsabschluss erreicht.

Nach individueller Leistungsstärke können die Kinder ab der 6. Klasse eine zweite Fremdsprache lernen oder sich ab Klasse 7 für ein Wahlpflichtfach (MuM oder Technik) entscheiden.

Der Standardabschluss an der Gemeinschaftsschule ist die Mittlere Reife. Schülerinnen und Schüler absolvieren exakt die gleiche Abschlussprüfung wie an der herkömmlichen Realschule. Dadurch stehen alle Wege für die weitere Bildung offen. Mit der Mittleren Reife können Schüler auch an die beruflichen Gymnasien wechseln und das Abitur machen.

Wer sich nicht der Mittleren Reifeprüfung stellen möchte, kann auch den Hauptschulabschluss erwerben.

Miteinander voneinander lernen

Leben und Lernen in der Gemeinschaft – das ist das Herzstück der Gemeinschaftsschule Horgenzell.

Das neue Schulmodell ermöglicht es, dass Schülerinnen und Schüler von Jahrgang 5 bis Jahrgang 10 gemeinsam lernen. Jedes Kind bekommt das bestmögliche Lernangebot und erreicht so den optimalen Schulabschluss.

Unser Ziel ist es, Persönlichkeiten auszubilden, die hoffnungsvoll und selbstbewusst ihrem Leben und der Zukunft begegnen können. Daher steht das individuelle, eigenverantwortliche Lernen im Mittelpunkt. Neben einer soliden Grundbildung ermöglicht die Gemeinschaftsschule den Kindern, ein starkes eigenes Bildungsprofil zu entwickeln. Dieses ist auf die unterschiedlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten des Kindes abgestimmt.

Das Lernen an der Gemeinschaftsschule wird so organisiert, dass die Kinder und Jugendlichen so viel wie möglich gemeinsam lernen und gleichzeitig auf die individuellen Fähigkeiten jedes Einzelnen eingegangen wird. Es wechseln sich traditioneller Unterricht mit individualisierten Lernphasen und gemeinsamem Lernen ab. Pädagoginnen und Pädagogen verschiedener Schularten begleiten dabei die Lernprozesse des einzelnen Schülers sehr eng. Jedem Schüler steht zudem eine Lehrerin oder ein Lehrer als Coach zur Verfügung, der mit ihm sein Lernen reflektiert und ihn berät.

Individuelle Leistungsbeurteilung - nicht nur am Zeugnistag

Um den Leistungsstand der Schüler in der Gemeinschaftsschule differenziert abzubilden, gibt es sehr detaillierte Lernentwicklungsberichte. Diese halten die Weiterentwicklung des Schülers im jeweiligen Fach ausführlich fest und geben Rückmeldung zur Sach-, Methoden- und Sozialkompetenz. In die Lernstandsbeurteilung fließen Portfolios, Lerntagebücher, Jahrgangsarbeiten sowie schriftliche Arbeiten mit ein. Abschlussklassen bekommen weiterhin ein Notenzeugnis.

Wichtig ist immer eine Orientierung an den Lernzuwächsen der Schülerinnen und Schüler, nicht an ihren Defiziten. Regelmäßige Lernstandserhebungen ermöglichen es, den Unterricht zu individualisieren.

Lehren mit **Herz und Verstand**

Ein engagiertes Team aus Lehrerinnen und Lehrern gestaltet in Horgenzell ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Schulleben. Jeder versteht sich als Mitglied eines Teams, in das sie ihre ganz individuellen Fähigkeiten zum Wohle der Kinder einbringen. Ziel ist es, jedem Kind eine bestmögliche Lernbegleitung anbieten zu können.

Gut eingespielte Lehrerteams sind an der Gemeinschaftsschule für einen Schülerjahrgang zuständig, die Kinder intensiv auf ihrem Lernweg zu begleiten. Lehrer aller Schularten – aus Gymnasium, Realschule, Werkrealschule und Förderschule – bringen ihre Fähigkeiten ein. Sie bilden sich ständig weiter und nehmen an umfangreichen Fortbildungen zur neuen Lernkultur und zum Lerncoaching teil. Pädagogische Assistenten und eine Schulsozialarbeiterin ergänzen das Team.

Lernen im **eigenen Tempo**

Die Gemeinschaftsschule Horgenzell ist ab Klasse fünf verpflichtende Ganztageschule. Der Unterricht beginnt um 7.50 Uhr und endet montags, dienstags und donnerstags um 15.30 Uhr sowie mittwochs und freitags um 12.50 Uhr. Am Mittwochnachmittag gibt es ergänzende Angebote für die Klassen fünf bis zehn.

Der Tagesablauf ist möglichst abwechslungsreich gestaltet. Stille und konzentrierte Lern- und Arbeitsphasen werden von sportlichen, praktischen oder musischen Betätigungen abgelöst. Neben bewährtem Fachunterricht findet sich praktisches und kreatives Schaffen. Gemeinsames Essen in der Schulmensa, Bewegungsangebote in der Sporthalle oder an der frischen Luft sind wichtige Elemente zur Gestaltung der Mittagszeit.

étudier





Räume zum **Leben und Lernen**

Schüler verbringen den Großteil ihrer Zeit in der Schule. Deshalb ist es weiterhin wichtig, die Schule Horgenzell als angenehmen Lern- und Lebensraum zu gestalten. Die Rahmenbedingungen dafür sind optimal: Das Schulgebäude ist gut ausgestattet und verfügt über freundliche, den jeweiligen Lernbereichen entsprechende Räumlichkeiten.

Besonders modern ist die Ausstattung der Sportstätten sowie der Bereiche Technik, Hauswirtschaft und EDV. Der Ausbau der naturwissenschaftlichen Räume wurde vor kurzem vollzogen.

Zusätzliche Räume stehen nun auch durch einen Neubau auf dem vorhandenen Schulgelände zur Verfügung, der in unmittelbarer Nähe zu den bereits vorhandenen Schulgebäuden liegt. Das neue Schulhaus passt sich harmonisch in die bestehende Bebauung ein und erfüllt andererseits aber auch alle Anforderungen an ein modernes Schulgebäude.

Verteilt auf insgesamt drei Stockwerke und einer Fläche von 1.200 m² sind hier drei Lernlandschaften mit je einem Lernatelier, einem Klassenzimmer und einem Kursraum entstanden. Zusätzlich sind im Erdgeschoss die Räume für die Schulsozialarbeit, im Obergeschoss ein kleines Lehrerzimmer und im Dachgeschoss Fachräume für den Biologieunterricht untergebracht.



$$a^2 + b^2 = c^2$$







Moderne Architektur für optimales Lehren und Lernen

Die großzügige Verglasung des Gebäudes mit seinem leichten Pultdach lassen das Gebäude offen und transparent erscheinen. Die verwendeten Materialien und die Konstruktionsdetails folgen einer vornehm zurückhaltenden Formensprache, bestimmt von Funktionalität und Licht. Metall und Glas sind die bestimmenden Materialien bei der Fassadengestaltung.

Das Wärmedämmverbundsystem mit seinen Fassadenplatten in unterschiedlichen Farben, sowie dem großen über zwei Geschosse ragenden Gitterträger, bilden die Verbindung zu den bestehenden Schulgebäuden an dieser sehr reizvollen Ortsrandlage von Horgenzell. Die großen und hellen Klassenräume sind über das stirnseitige Treppenhaus oder über die Aufzugsanlage barrierefrei erreichbar.

Besonderen Wert wurde bei diesem Gebäude auf gesundes Bauen mit baubiologisch empfehlenswerten Materialien gelegt. Alle Räume sind mit einer Akustikdecke ausgestattet und in allen Klassenräumen wurde Teppichboden verlegt. Das Gebäude ist für eine zentrale Be- und Entlüftungsanlage und eine Photovoltaikanlage vorbereitet.

Mit sparsamer Materialwahl und geraden Formen ist so ein Gebäude mit moderner Architektur entstanden, das sich mit den anderen Gebäuden in Harmonie bringt und durch seine Offenheit ein optimales Lehren und Lernen in dieser neuen Schulform ermöglicht.

Der bestehende Skaterplatz vor dem Schulgebäude wurde etwas weiter nach Osten, Richtung Parkplatz verlegt und wird sicherlich wieder ein Anziehungsmagnet werden. Beides, das neue Schulgebäude und die neuen Außenanlagen mit dem Skaterplatz, bilden einen neuen Schwerpunkt auf dem Schulareal.

Martin Holzner, Architekt



Zahlen & Fakten Neubau

- Bauzeit: 16 Monate (April 2014 - Juli 2015)
- Fläche: 1.300 m² netto Grundriss-Fläche
- Rauminhalt: 5.658,700 m³
- Verlegte Elektro- Leitungen: 10,300 km
- Kosten: 3.600.000,-€



Vorteile **für die Schüler**

Schule ist weit mehr als ein Ort der Stoffvermittlung: Sie wird zum Lebensraum für Lernende und eröffnet so Kindern und Jugendlichen entscheidende Chancen für ihre Zukunft.

Mit dem Besuch der Gemeinschaftsschule entfällt die Schullaufbahnentscheidung nach Klasse 4, denn in der Gemeinschaftsschule wird das Kind nach seinen individuellen Fähigkeiten gefördert. So haben die Kinder wertvolle Jahre zur Festigung und Orientierung gewonnen. Erst in der 8. Klasse entscheiden sie sich, welche Abschlussprüfung abgelegt werden soll. Faktoren, die das Lernen hemmen, wie ausbleibende Erfolgserlebnisse, negativer Leistungsdruck und Versagensängste werden weitestgehend ausgeschlossen, da es kein Sitzenbleiben gibt und eine Umschulung unnötig wird. Unterschiedlich leistungsstarke Schüler können voneinander profitieren, denn Verschiedenheit wird im schulischen Alltag als Bereicherung und Lernmotor erlebt.

Vorteile **für ihre Eltern**

Selbstständigkeit, vernetztes Denken, Empathie – das alles sind an der Gemeinschaftsschule Horgenzell wichtige Lerninhalte.

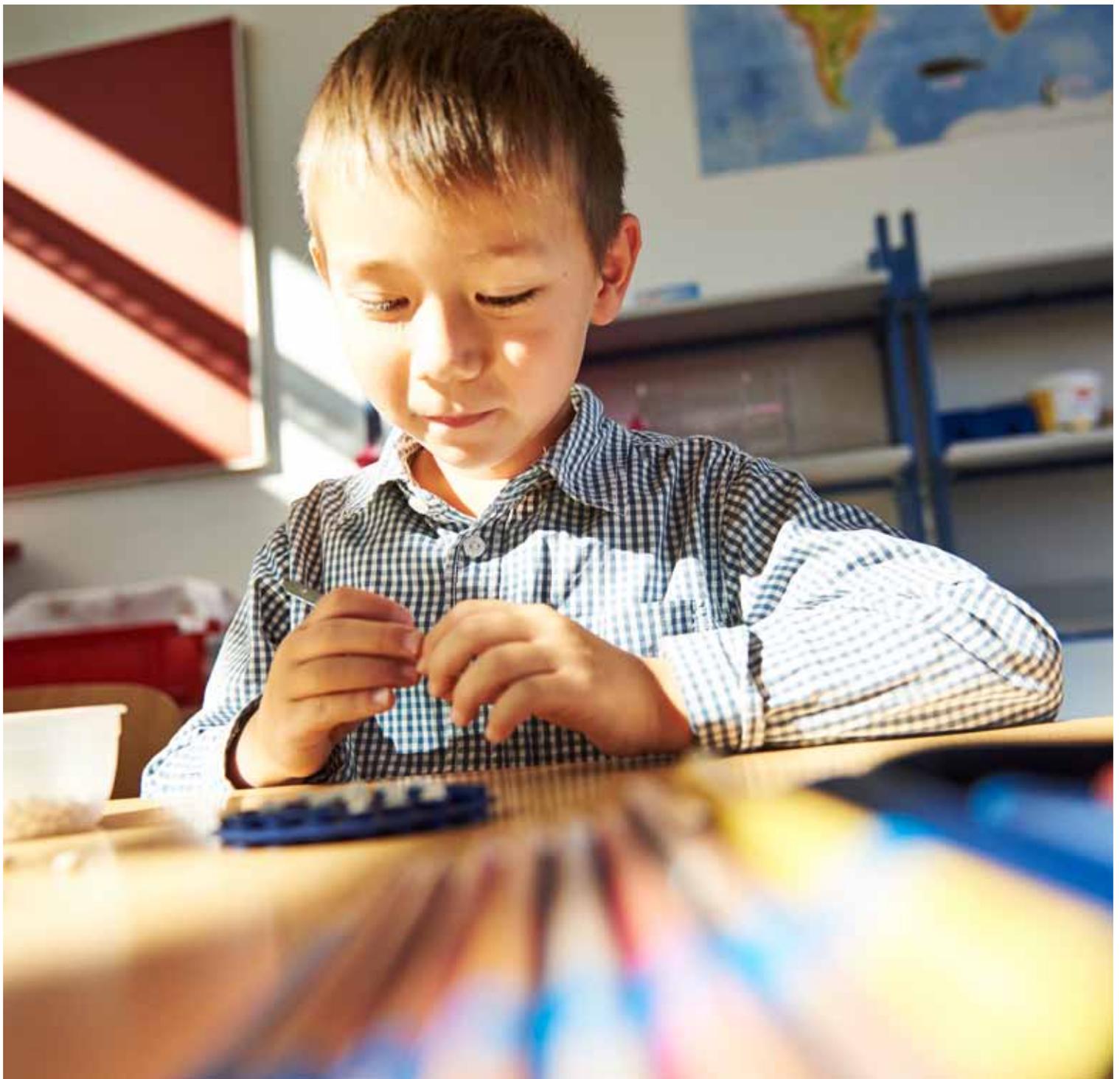
Damit die Schülerinnen und Schüler zu selbstbewussten, verantwortungsvollen und weltoffenen Menschen heranwachsen, setzt die Gemeinschaftsschule auf individuelle Förderung und selbstständiges Lernen: Alle Lerninhalte werden mit Ihrem Kind individuell geplant und an seinen ganz eigenen Rhythmus angepasst.

Die Gemeinschaftsschule knüpft dort mit dem Lernen an, wo die Kinder nach der Grundschule stehen, und ermöglicht nach der Klasse 4 eine verlängerte Phase des gemeinsamen Lernens. Kinder mit ihren unterschiedlichen Begabungen, Fähigkeiten und Interessen können sich so gegenseitig bereichern. Außerdem können sie mit anderen Kindern, mit denen sie auch ihre Freizeit verbringen, gemeinsam zur Schule gehen. Ein weiterer Pluspunkt: Lernzeiten für Übungsaufgaben sorgen dafür, dass Hausaufgaben weitestgehend entfallen.

Die Gemeinschaftsschule Horgenzell ist kommunal sehr gut vernetzt und an vielen Stellen in das gesellschaftliche Leben vor Ort eingebunden. Sie nutzt die vielfältigen Möglichkeiten im Schulumfeld für das Lernen in vielfältigen Lernräumen außerhalb der Schule und möchte diese Möglichkeiten kontinuierlich ausbauen.



1150405





Lernräume an der Gemeinschaftsschule

- Klassenzimmer für Input, Unterrichtsgespräche und Fragen, Diskussion...
- Lerninseln für kooperatives Lernen
- Lernatelier: Flüsteratmosphäre schafft eine fruchtbare Arbeitsatmosphäre



Eine sichere Basis:

Die Grundschule

In der Grundschule erhalten die Kinder von der ersten bis zur vierten Klasse eine Grundbildung, die sie befähigt, ihren weiteren Lernweg selbstverantwortlich zu gestalten. Nach der frühkindlichen Bildung im Kindergarten werden die Kinder schrittweise zur Selbstständigkeit und Eigenverantwortung geführt. Dabei steht das einzelne Kind im Fokus und wird entsprechend seinen Fähigkeiten und Fertigkeiten gefordert und gefördert.

Eine enge Zusammenarbeit mit den Eltern in Form von Informations- und Beratungsgesprächen ist dabei von großer Bedeutung. Die Grundschüler haben zudem die Möglichkeit auf freiwilliger Basis eine Ganztagesbetreuung mit vielfältigen Angeboten wahrzunehmen.

Schon jetzt erleben die Grundschüler in vielen Bereichen, wie an der Gemeinschaftsschule gelernt und gelebt wird. In einem geschützten Umfeld lernen sie, ihren Lernweg mehr und mehr selbst zu planen – ein wichtiger Schritt auf dem Weg in ein selbstverantwortetes Leben.

Horizonte eröffnen:

Der Berufswahlunterricht

Was soll ich nach dem Abitur machen? Welches Studium käme in Frage? Und wie bewerbe ich mich richtig? Die Schule Horgenzell begleitet ihre Schülerinnen und Schüler auf dem Weg ins Arbeitsleben und bietet auch an der Gemeinschaftsschule einen qualifizierten Berufswahlunterricht an.

Schon immer ist die Schule Horgenzell besonders eng mit den Betrieben in der näheren Umgebung vernetzt und vermittelt Praktika in den unterschiedlichen Klassenstufen. Regelmäßig werden Auszubildende eingeladen, die Schülerinnen und Schüler über mögliche Berufe und deren Anforderungsprofile aus erster Hand informieren. Weitere Informationen zu Thema Berufswahl finden Sie auf der Schul-Homepage www.gmshorgenzell.de.

The image shows the letters 'A', 'B', and 'C' in a large, bold, orange font. The 'A' is on the left, 'B' is in the middle, and 'C' is on the right. The letters are stylized with thick strokes and are set against a white background.





Schule HORGENZELL
Grundschule & Gemeinschaftsschule

Kornstraße 46
88263 Horgenzell
Tel 07504 970 200
info@ghwrs-horgenzell.de
www.gmshorgenzell.de

Impressum

Herausgeber: Schulverband Horgenzell
Gestaltung: www.diezone.net
Fotos: jehle&will
Druck: Druckwerk Süd